

Kumulation von EFB und IZU/MIZ - Begrenzung

K.07

Ziel und Zweck – Grundsätze

Die Obergrenze der kumulierbaren Einkommensfreibeträge und Integrationszulagen beträgt im Kanton Solothurn 900 Franken pro Haushalt und Monat.

Bemerkungen

Eine Kumulierung von EFB, IZU oder MIZ ist auch pro Person möglich. Die Obergrenze pro Person beträgt Fr. 600.00 (max. EFB).

Beispiel:

50 % Erwerbstätigkeit im 1. Arbeitsmarkt = EFB von max. Fr. 300.--

50 % Projektteilnahme oder andere Integrationsleistung = IZU von max. 300.--

Grundlagen

- SKOS-Richtlinien C.2
- Sozialverordnung (SV) vom 29.10.2007, BGS 831.2, § 93 Abs. 1 lit. d

Praxis (Kreisschreiben; Entscheide)

Begründung der Obergrenze von Fr. 900.--:

Damit ist eine Gewährung eines vollen Einkommensfreibetrages (max. 600) und einer vollen Integrationszulage (max. 300) möglich.

Querverweise (im Handbuch selbst)

- Integrationszulagen (IZU)
- Einkommensfreibetrag (EFB)
- Minimale Integrationszulage (MIZ)